

**Lokale Aktionsgruppe (LAG) LEADER Mullerthal
Büro LEADER Echternach**

30, route de Wasserbillig / L-6490 Echternach
Tel.: +352 / 26 72 16 30 Fax: +352 / 26 72 16 32
E-mail: leader@echternach.lu - Internet: www.mu.leader.lu



**Rapport der Komitee-Sitzung
Steinheim, 17.02.2009**

Anwesenheitsliste:

Commune de Beaufort	HOFFMANN Camille	X	KLEIN Roger	X
Commune de Bech	SCHINTGEN Edmond	X	STOOS Christiane	X
Commune de Berdorf	WALERIUS Ernest	x	ADEHM Guy	
Commune de Consdorf	POOS-STEICHEN Malou	x	RIES Edouard	excusé
Commune d'Echternach	WENGLER Yves	x	HARTMANN André	x
Commune d'Ermsdorf	STEFFES Tim	x	BALTES Daniel	excusé
Commune de Fischbach	BRAUN Roger	x	KARIER Marco	excusé
Commune de Heffingen	SINS Georges	excusé	CLOOS John	x
Commune de Larochette	WIES Pierre	x	GINTER Georges	excusé
Commune de Medernach	BINTZ Bob	x	Schweigen Jean-Paul	excusé
Commune de Mompach	SCHOELLEN Jos	x	ZENDER Mario	excusé
Commune de Nommern	EICHER Marc	x	DIDERRICH Vic	excusé
Commune de Reisdorf	WAGNER Claude	excusé	RIES Romain	x
Commune de Rosport	WEHENKEL-DECKER Mariette	x	OSWEILER Romain	x
Commune de Waldbillig	BENDER Gérard	x	TOBES Diane	excusée
MEC asbl.	MOUSEL-CAPODIMONTE Sylvie	x	THEISEN-SIMON Cécile	x
Centrale des Auberges de Jeunesse Luxembourgeoises asbl.	STOFFEL Gilles	excusé	POMMERELL Serge	excusé
D'Fiissercher asbl.	BENDER-BERLAND Geneviève	x	GRATIAS Carlo	
Entente des SIT de la Région du Mullerthal - Petite Suisse et Basse Sûre asbl.	BADEN Robert	x	MICHELS Léon	excusé
Syndicat d'Initiative et de Tourisme Reisdorf asbl.	DIMMER Francis		WEBER-MATHIAS Marie-Thérèse	x
Hôtels réunis de la Petite Suisse asbl.	BRIMER Henri	excusé	AULNER Marc	excusé
Association pour la Promotion du Tourisme Rural asbl.	MATHAY Jos	x		
Lëtzebuurger Natur- a Vulleschutzliga – Sektoun Mëllerdall	TIBESART Théo		CONTER Jos	x
Mouvement écologique - regionale Sektion Echternach	KRIPPES René	excusé	FEIDT Marc	excusé
Vum Bauerenhaff op den Dësch asbl.	MISCHEL René	x	WEYDERT Martine	
Union Nationale des Distillateurs Agricoles Luxembourgeois	LEUCHTER Gerard		LIES Edouard	x
Amis du château de Larochette asbl.	CLEMEN Norbert	excusé	LORIG Siegfried	
Groupement européen des Ardennes et de l'Eifel - section luxembourgeoise	LENERTZ Roby	x	SCHNEIDERS Etienne	excusé
Groupement forestier Our-Sûre	WALCH Jean-Pierre	excusé	DE SCHORLEMER Hubert	excusé
RIM asbl.	SCHMIT Fernand	x	MISCHEL Denise	x
Jugendkoordination	WACKER Christian	x	THINNES Alexandra	
Echternacher Jugendhaus	BIRGEN Patrick	x	WEIWERTZ Guy	
Assistant à la réunion : PEITER Anette, MOUSEL Julie (Bureau LEADER)				

Tagesordnung

1. Approbation des Rapports vom 3. Dezember 2008
2. Vorstellung Projekt „Kinderwanderweg“
3. Information Projekt „soziale Mediation“
4. aktueller Stand: Projektidee “CineEvent”
5. AG Campingcar: erste Ideen Arbeitsgruppe Campingcar
6. Finanzen
 - a. Décompte fonctionnement 2008
 - b. Budget prévisionnel fonctionnement 2009
7. Sonstiges
8. Datum der nächsten Versammlung

1. Approbation des Rapports vom 3. Dezember 2008

Im Rapport vom 3. Dezember 2008 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Zu Punkt 3.1 Ergebnisse LEADER+ FORM II.2 zum Thema Mediation (auf Seite 3 unten)

Ursprünglicher Satz:

- Auf dieser Sitzung wurde beschlossen, dass die MEC asbl. als zukünftiger Projektträger, eine Projektbeschreibung mit einem vorläufigen Budget für eine LEADER-Region Müllertal formuliert.

Neuer Satz:

- Auf dieser Sitzung wurde beschlossen, dass die MEC asbl. als zukünftiger Projektträger, eine Projektbeschreibung beispielhaft für eine Region ausarbeitet und ein Budget für eine Region aufstellt.

Zu Punkt 3.2 LEADER-Projekt „Médiation sociale“ (Seite 5 letzter Satz zu dem Tagesordnungspunkt)

Als letzten Satz hinzufügen:

- Sollte das Projekt als Kooperationsprojekt durchgeführt werden, muss das Budget auf die beiden Regionen angepasst werden.

Der Rapport mit den o.g. Änderungen wurde einstimmig von den Mitgliedern des Komitees genehmigt.

2. Vorstellung Projekt „Kannerwanderwee“

Das Projekt „Kannerwanderwee“ wurde von Marc Mersch, Mitglied des Mickey-Maus Clubs anhand einer Power Point Präsentation vorgestellt. Herr Mersch gab eine kurze Beschreibung des geplanten Projektes, erläuterte die Inhalte und das Konzept und stellte die Finanzierung des Projektes vor.

Nach der Präsentation legte Yves Wengler kurz die Punkte offen, die in der Exekutiven bei der Bewertung des Projektes hervorgehoben wurden:

Zunächst fügt sich das Projekt inhaltlich sehr gut in die Strategie der LEADER Gruppe Müllerthal ein. Darüber hinaus wird durch das Projekt die Zielgruppe der Kinder angesprochen, die während der vergangenen LEADER+ Phase nicht immer im Vordergrund stand. Es handelt sich dabei um eine Zielgruppe, die in der „Lokalen Entwicklungsstrategie“ als solche definiert ist. Zudem handelt es sich um ein Projekt, in dem eine „Randgemeinde“ (aus geographischer Sicht) der LEADER Gruppe, eine Angebotserweiterung erfährt.

Folgende Punkte wurden im Komitee diskutiert:

- Es wurde die Frage gestellt ob es ein pädagogisches Konzept für den Kinderwanderweg gibt und wer dafür verantwortlich ist. Es wurde die Anregung gegeben, Kontakt mit dem zuständigen Ministerium („Ministère de l'Education nationale et de la Formation professionnelle“) aufzunehmen, da der „Kannerwanderwee“ auch für den Besuch von Schulklassen geeignet sein soll.
- Es wurde erläutert, dass die inhaltliche Konzeption der Stationen vom Micky-Maus Club Bech selbst ausgearbeitet wurde und kein Planungs- oder Beratungsunternehmen hinzugezogen wurde. Die Vertreter des Micky-Maus Clubs haben sich bei der Planung zum einen an bereits umgesetzten Konzepten in anderen Regionen orientiert und zum anderen eigene Ideen mit eingebracht. Es wurde hervorgehoben, dass budgetär lediglich Materialkosten für die Stationen kalkuliert wurden, da die ausführenden Arbeiten zum Großteil von den Mitgliedern des Micky-Maus Clubs in ehrenamtlicher Arbeit durchgeführt werden.
- Als pädagogisches Lehrmaterial soll das geplante Begleitheft dienen, mit nützlichen und spannenden Informationen über Natur, Tier und Spiel. Die Schulkinder sollen die Erfahrungen und das Gelernte in diesem Heft festhalten können.
- Die Begleithefte soll man nach Fertigstellung der Bauarbeiten im alten Bahnhof von Bech, auf der Gemeinde und beim Syndikat beziehen können.
- Edmond Schintgen, Bürgermeister der Gemeinde Bech, informierte darüber, dass der Micky-Maus Club den Wanderweg anfangs zusammen mit der Gemeinde Bech realisieren wollte, doch dann kam die Idee auf, den Wanderweg als ein LEADER-Projekt zu gestalten. Somit könnten auch die anderen 14 LEADER-Gemeinden von dem Projekt und nicht nur die Gemeinde Bech profitieren. Der Ausbau der alten „Becher Gare“ wird zudem zu einem attraktiven Ausgangspunkt, da dort neben einem Restaurant, ein kleines Museum zum Thema Schmalspur und Zug Charlie geplant ist, so Edmond Schintgen.
- Es wurde bemerkt, dass mit dem „Kannerwanderwee“ hauptsächlich die Zielgruppe der Kinder angesprochen wird. Für Jugendliche (Alter zwischen 13-16 Jahren) ist der Wanderweg weniger geeignet.
- Der Kinderwanderweg sollte wenn möglich Kinderwagen- und Behindertengerecht sein.

Das Projekt wurde vom Komitee einstimmig mit einem Finanzbudget von 15.600 € gestimmt.

3. Information Projekt „Soziale Mediation“

Anette Peiter informierte über folgende Punkte:

- Die Projektidee zum Thema Mediation wurde im Komitee der LAG Müllerthal am 03.12.2008 präsentiert und als regionales Projekt genehmigt.
- Die LAG Miselerland hat Interesse als Kooperationspartner gezeigt.
- Das Projekt wurde im Komitee der LAG Miselerland am 26.01.2009 von der MEC asbl. vorgestellt. Es gab keine direkte Abstimmung, aber eine positive Resonanz.
- Das Budget muss auf die zwei Regionen angepasst werden. Dazu gibt es eine Versammlung mit der MEC asbl., den beiden LEADER- Geschäftsführern sowie Françoise Bonert vom MAVDR. Der Termin ist am 05.03.2009.

- Die Abstimmung über das Projekt in der LAG LEADER Miselerland erfolgt auf deren nächsten Komitee-Sitzung am 30.03.2009.

Das Komitee der LAG LEADER Müllerthal hat einstimmig entschieden, das Projekt als Kooperationsprojekt anzugehen wenn in der LAG LEADER Miselerland das Projekt auch gestimmt wird.

4. aktueller Stand: Projektidee „CineEvent“

Anette Peiter informierte über folgende Punkte:

- die Projektidee wurde am 3.12.2008 in der Komitee-Sitzung in Born präsentiert und diskutiert.
- Voraussetzung dafür, dass das Projekt eine erneute LEADER-Förderung erhalten kann, ist ein Kooperationspartner auf der deutschen Seite.
- Am 15.1.2009 gab es zu diesem Thema ein Treffen mit den Verantwortlichen der LAG LEADER Bitburg-Prüm. Bei diesem Treffen wurde die Projektidee für das Kooperationsprojekt kurz vorgestellt.
- Die LAG LEADER Bitburg-Prüm hat grundsätzliches Interesse an einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Rahmen von LEADER in den nächsten Jahren bekundet.
- Die Projektidee ließe sich thematisch auch in die Strategie der Partner auf der deutschen Seite einbinden.
- Es wurden jedoch Bedenken bzgl. der präsentierten Projektidee geäußert: zum einen existiert ein ähnliches Angebot für ein OpenAir-Kino in der Eifel bereits (Traktorkino) und zum anderen hat das Projekt eher lokale Auswirkungen als regionale.
- Voraussetzung für den Start eines transnationalen Kooperationsprojektes ist darüber hinaus die gemeinsame Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung, die durch das Land Rheinland-Pfalz bewilligt werden muss (Antragsverfahren sehr zeitintensiv).
- Aufgrund der Vielzahl der administrativen Schritte, die in beiden LEADER-Gruppen notwendig sind um das Kooperationsprojekt in die Wege zu leiten, wurde es als völlig unrealistisch eingeschätzt, dass das Projekt zum Sommer 2009 starten kann.
- Die Cine Sura asbl. hat sich daraufhin entschieden keinen offiziellen Antrag für ein LEADER-Projekt einzureichen.
- Das Projekt „CineEvent“ ist dadurch für das Jahr 2009 noch nicht finanziell gesichert.

Es gab keine weiteren Bemerkungen zur Annullierung dieses Projektes seitens der Komitee-Mitglieder.

5. AG Campingcar: erste Ideen Arbeitsgruppe Campingcar

Anette Peiter informierte über das erste Treffen der neu gegründeten AG Campingcar, das am 21. Januar 2009 in Grevenmacher statt gefunden hat.

In der AG wurde die aktuelle Lage zu dem Thema erörtert:

- zunehmende Anzahl von Campingcar-Touristen entlang von Mosel und Sauer
- keine offiziell ausgewiesenen Stellplätze in den beiden LEADER Regionen
- Zunahme von Wildcampern und Übernachtungen auf Parkplätzen
- Versorgungsprobleme für die Touristen und Entsorgungsprobleme für die Gemeinden.

In der AG wurde das Ziel formuliert, in den beiden Regionen, ein bedürfnisorientiertes Angebot (Versorgungsstationen/ Übernachtungsmöglichkeiten) aufzubauen.

Zunächst will man sich in der AG über die rechtlichen Grundlagen im Land zu diesem Thema informieren und in einem zweiten Schritt sollen die Gemeinden, SITs, Campings, Bauernbetriebe, Winzer etc. angeschrieben werden und das Interesse an einer Mitarbeit abgefragt werden.

Romain Osweiler setzte in Kenntnis, dass die Gemeinde Rosport derzeit in einem INTERREG-Projekt beteiligt ist, das ein Freizeitzentrum mit Campingplatz, Schwimmbad, Spielplatz und Versorgungsstationen für Campingcars vor sieht. Das Projekt wird gemeinsam mit Partnern auf der deutschen Seite durchgeführt.

Ernest Walerius informierte darüber, dass nicht nur in den Gemeinden entlang der Mosel und der Sauer Engpässe herrschen, was die Stellplätze betrifft, sondern auch viele andere Gemeinden sind von diesem Problem betroffen.

6. Finanzen

Anette Peiter stellte den décompte fonctionnement 2008, das budget prévisionnel fonctionnement 2009 und den décompte LEADER+ 2003-2007 vor (vgl. ausgeteilte Kopien).

Gérard Bender kritisierte die hohen Kosten im Bereich „Loyers et charges locatives“ (Miete sowie die dazugehörigen Kosten von Strom, Wasser, Heizöl, etc.). Anette Peiter erläuterte die einzelnen Positionen, die dieser Gesamtsumme bedingen. Yves Wengler informierte, dass ab 2009 die Miete von monatlich 1.000 € auf 800 € gesenkt wird.

Der décompte fonctionnement 2008 (128.931,95€), das budget prévisionnel fonctionnement 2009 (174.600,00€) sowie der décompte LEADER+ 2003-2007 (Dépenses: 1.621.538,58 €, Recettes: 1.635.663,66€) wurden von den Komitee-Mitgliedern genehmigt.

Der Finanzabschluss aus der LEADER+ Phase 2003 – 2007 ergab ein Plus von 14.125,08 €. Im Komitee wurde einstimmig entschieden, dass diese Gelder komplett auf das neue LEADER Konto transferiert werden und für die neue LEADER- Phase eingesetzt werden.

7. Sonstiges

Die RIM asbl. lädt zu einem Vortrag zum Thema „Solarzellenforschung“ am 10. März 2009 um 19.30 Uhr in der Jugendherberge Echternach ein. Der Vortrag wird in Kooperation mit der Landakademie und der Uni Luxemburg organisiert.

Yves Wengler informierte über den aktuellen Stand im Projekt „Qualitéit aus dem Mëllerdall – Regional Produkter“, dass im September 2008 im Komitee gestimmt wurde. Das Projekt wurde im Januar vom LW-Ministerium genehmigt, jedoch mit zwei Auflagen. Die ursprünglich vorgesehene Laufzeit von einem Jahr mit einer ganzen Personalstelle wurde in eine Halbtagsstelle für die Laufzeit von zwei Jahren geändert. Für die Personalstelle war Jacques Karier vorgesehen, der die Stelle unter diesen Bedingungen nicht angenommen hat. Um zu entscheiden wie es im Projekt weiter gehen soll, gab es am 7. Februar 2009 eine Sitzung der Arbeitsgruppe Regionale Produkte im LEADER-Büro zusammen mit dem Projektträger der RIM asbl. und dem LEADER Präsidenten. Die Produzenten haben die Entscheidung von Jacques Karier sehr bedauert, jedoch Verständnis dafür gehabt. Es wird noch weitere Treffen der AG geben, um gemeinsam zu überlegen wie das Projekt inhaltlich weitergeführt wird und ob die Personalstelle neu besetzt wird.

Im Komitee wurde festgehalten, dass dieses Projekt einen wichtigen Faktor für die Region und den geplanten Naturpark darstellt und zur Identität der Region beiträgt.

Die MEC asbl. feiert am 8. März den internationalen Frauentag im Trifolion in Echternach, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Es wird ab 15 Uhr ein vielseitiges Programm veranstaltet, in dem die Ergebnisse des Wettbewerbs zum Thema „Frauen und Mädchen gestern, heute, morgen“ zusammen mit dem Lycée classique d'Echternach präsentiert werden. Darüber hinaus werden im März noch weitere Veranstaltungen zu dem Thema organisiert.

8. Datum der nächsten Versammlung

Die nächste Komitee-Sitzung findet am **28. April 2009** um 19:30 Uhr in Schoos statt.